

## Lasst die Sonne tief ins Glas schauen

Nicht nur sichtbares Licht sendet die Sonne aus, sondern auch unsichtbare Strahlung - etwa die ultraviolette, die den Sonnenbrand verursacht. Aber auch das sichtbare Licht besteht nicht nur aus einer Farbe, was man auch sichtbar machen kann:

Leg ein Stück weißes Papier auf die Fensterbank und stelle ein glattes, randvoll mit Wasser gefülltes Glas darauf. An dem Glas befestige dann eine Postkarte, in die ein zehn mal ein Zentimeter großer Schlitz geschnitten worden ist.

Wenn nun durch den Schlitz ein Strahl auf die Wasseroberfläche fällt, dann schillert's auf dem Papier ganz prächtig in allen Farben des Sonnenlichtes - dem so genannten Spektrum - mit Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau, Indigo und Violett. Zu beobachten ist das auch bei Regenbögen.

Das Farbspiel aber erklärt sich so: Das Licht der Sonne bricht sich sowohl an der Wasseroberfläche wie an der Wand des Glases und wird dadurch in seine Farb-Anteile zerlegt.